

24. April - 20. Mai 2026

Fr 24. April
Sa 25. April
So 26. April
Mi 29. April
je 20.00 Uhr



Gelbe Briefe - Drama

Türkisch/d/f - ab 12(14) - 128'

Wenn die Freiheit leise stirbt... Das einstige Power-Paar der Kulturszene in Ankara, Aziz und Derya, steht vor dem Trümmerhaufen ihrer Existenz: Berufsverbot, drohende Haft und Wohnungsverlust zwingen sie, mit ihrer Tochter Ezgi nach Istanbul zu zügeln. Dort schlägt sich Aziz als Taxifahrer durch. Keimt da noch Hoffnung auf? Drehorte: Hamburg doublert im Film für Istanbul, Berlin für Ankara.

D (2025) von Ilker Çatak mit Özgü Namal, Tansu Biçer, Aziz Çapkurt, Yusuf Akgün u.a.

So 26. April
InsSonntagsKino
17.00 Uhr



Le Chant des forêts - Dokumentation

Französisch/d - ab 6(10) - 95'

Der Film schlägt eine Brücke zwischen Menschen und Natur, Tag und Nacht, Persönlichem und Universellem: ein visuell grossartiges, sinnliches filmisches Gedicht. Vincent Munier beobachtet die Tierwelt, seit er 12 Jahre alt ist. Nun ist es an der Zeit, das Wissen an seinen Sohn weiterzugeben...

F (2025) vom berühmten Wildtierfotografen und Dokumentarfilm-Regisseur Vincent Munier

Fr 1. Mai
Sa 2. Mai
So 3. Mai
Mi 6. Mai
je 20.00 Uhr



Siri Hustvedt - Dance Around the self - Dok.

Englisch/d - ab 12 - 110'

Jung, neugierig und voller Tatendrang stürzt sich Siri Hustvedt mitten hinein ins pulsierende New York. Auf der Suche nach der Hauptfigur ihres ersten Romans beginnt eine Reise, die sie nicht nur zur Schriftstellerin macht, sondern zu einer der wichtigsten Stimmen der amerikanischen Gegenwartsliteratur. Der Film entdeckt Frauen, wie sie mutig und eigenwillig ihre Kunst verwirklichen. Während Siri und ihr Ehemann Paul Auster über Sprache, Identität und die Kraft der Worte nachdenken...

D (2025) von Sabine Lidl

Sa 2. Mai
Thementag
Repair Café
14.00 Uhr



Fashion Reimagined - Dok.

Englisch/d - ab 0 - 100'

Die Geschichte rückt unsere Kleidung und involvierte Menschen, Tiere und Ressourcen der komplexen globalen Lieferketten in den Fokus und hofft auf eine grössere Wertschätzung für Kleidung. Anschliessend Apéro im InsTunTreff mit U. Jakob Jakobmode & Chr. Eckerlein von Public Eye.

US (2023) von Becky Hutner

Mi 6. Mai
InsNamittagsKino
14.00 Uhr



Der Buchspazierer - Komödie

Deutsch - ab 6 - 99'

Der für einen Buchladen arbeitende Carl Kollhoff bringt täglich Bücher zu den Stammkunden. Als sich eines Tages die neunjährige Schascha an seine Fersen heftet, wirbelt sie das Leben des wortkargen Carl und dessen Stammkundschaft ordentlich durcheinander.

D (2024) von Ngo The Chau mit Christoph Maria Herbst, Yuna Bennett, Ronald Zehrfeld u.a.

Fr 8. Mai
Sa 9. Mai
So 10. Mai
Mi 13. Mai
je 20.00 Uhr



Calle Málaga - Drama/Romanze

Spanisch/d - ab 10(12) - 116'

Die Rentnerin Maria Angeles lebt seit 40 Jahren in Tanger/Marokko, in derselben Wohnung, als eines Tages ihre Tochter Clara aus Madrid vor der Türe steht und eine unheilvolle Botschaft verkündet: Die Wohnung von Maria Angeles muss verkauft werden, sie muss ausziehen. Doch Clara hat die Rechnung ohne die lebensfrohe und stolze Mutter gemacht.

Esp (2025) von Maryam Touzani mit Carmen Maura, Marta Etura, Ahmed Boulane u.a.

Sa 9. Mai
So 10. Mai
Mi 13. Mai
InsKinderKino
je 14.00 Uhr



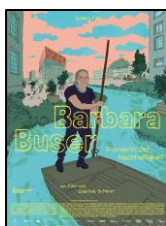
G.O.A.T. – Bock auf grosse Sprünge - Animation

Deutsch - ab 8(10) - 100'

Ziegenbock Will träumt vom grossen Ruhm als Roarball-Spieler. Das Problem: Will ist schwächling und so eher ungeeignet für den kontaktintensiven Sport, bei dem die schnellsten und furchterregendsten Tiere der Welt dominieren. Doch Will ist wild entschlossen, es allen zu zeigen. Es ist keiner zu klein, ein GOAT zu sein!

US (2025) von Tyree Dillihay mit Caleb McLaughlin, Gabrielle Union, Nick Kroll

Fr 15. Mai
Sa 16. Mai
So 17. Mai
Mi 20. Mai
je 20.00 Uhr



Barbara Buser - Pionierin der Nachhaltigkeit - Dok.

Dialekt - ab 16 - 120'

Die Basler Architektin Barbara Buser rettet Gebäude vor dem Abriss und verwandelt sie mit wiederverwendeten Materialien in lebendige urbane Lebensräume. Wo andere neu bauen, belebt sie das Bestehende neu - etwa auf dem Gundeldinger Feld in Basel oder auf ehemaligen Industriearealen in Winterthur und Zürich. Sie entwickelt eine Haltung, die Kreislaufwirtschaft statt Verschwendung in den Mittelpunkt stellt: Was weggeworfen wird, ist für andere ein wertvoller Rohstoff.

CH (2025) von Gabriele Schärer